

# Lust auf Leistung und Erfolg

Sprachzertifikate mit der VHS erworben / Gratulation für Gesamtschüler

■ Gütersloh (NW/gpr). Wenn ein Bildungsinstitut wie die Volkshochschule (VHS) Gütersloh mit motivierten Schülerinnen und Schülern zusammenkommt, dann ist die Familie-Osthushenrich-Stiftung oft zur Stelle, um das Projekt finanziell zu unterstützen. „Wir machen das gern, wenn die Schülerinnen und Schüler sich engagieren“, sagt Dr. Burghard Lehmann, Geschäftsführer der Stiftung.

Sieben Schülerinnen und Schüler der Janusz-Korczak-Gesamtschule haben – neben ihrem normalen Ganztags-schulbesuch – viele Stunden Spanisch gelernt. Nur einer der sieben Schüler hatte Vorkenntnisse. Bei den anderen handelte es sich um Einsteiger, die seit Oktober 2012 regelmäßig dienstags im Anschluss an den Unterricht noch jeweils zwei Unterrichtsstunden absolvierten. Insgesamt 120 Stunden kamen dabei bis zur Prüfung im Juni 2014 zusammen.

Für die meisten war es der Einstieg in eine zweite Fremdsprache, für andere sogar die fünfte Sprache neben Deutsch, Türkisch, Englisch und Latein. „Diese Situation stellte daher auch eine kleine Herausforderung für die Dozentin dar, denn es musste ein gemeinsames Tempo gefunden werden“, so Henrike Dulisch, pädagogische Leiterin der VHS.



120 Stunden erfolgreicher Spanischunterricht: Yunus-Emre Barin (v.l.), Daniel Lachmuth, Gina Herlerth, Melina Bultmann, Kieran-Mark Rupson, Matthias Baier und Nico Westermann wurden von Birgit Osterwald, Burghard Lehmann, Birgit Spilker, Henrike Dulisch und Petra Hakenberg zu ihrer außerordentlichen Leistung beglückwünscht.

Jetzt konnten die Schülerinnen und Schüler ihren Erfolg abholen. Sie nahmen die Zertifikate und die Gratulation von Dr. Birgit Osterwald, der Leiterin der Volkshochschule Gütersloh, sowie von Dr. Burghard Lehmann und Schulleite-

rinne Petra Hakenberg zu ihrer außerordentlichen Leistung beglückwünscht. Die Schulleiterin machte die Schülerinnen und Schüler noch einmal auf die besondere Wertschätzung ihres Engagements aufmerksam.

## Effektiv: Kompaktversion mit zweimal einer Woche vormittags in den Ferien

rin Petra Hakenberg in Empfang. Die Schulleiterin machte die Schülerinnen und Schüler noch einmal auf die besondere Wertschätzung ihres Engagements aufmerksam.

Das Projekt „Mehrsprachigkeit als Chance“ wird von der Fa-

milie-Osthushenrich-Stiftung gefördert. Es führt Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I im Übergang zu Ausbildung und Beruf an internationale Zertifikate heran. Seit dem Projektstart im Schuljahr 2011/12 nahmen bis heute rund 400 Schülerinnen und Schüler teil. 214 Kandidaten legten eine Prüfung in den Sprachen Englisch, Spanisch und Französisch ab. Die nächsten Spanischprüfungen stehen im Oktober, Dezember 2014 und im Februar 2015 an.

Für interessierte Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Jahrgänge bieten sich nach Angaben der VHS neue Möglichkeiten, in Spanisch oder Französisch einzusteigen. Besonders effektiv sei dabei die Kompaktversion mit zweimal einer Woche vormittags in den Ferien (dies dann über zwei Jahre). Wählbar sind den Angaben zufolge die Varianten Herbst und Ostern oder Herbst und Sommer oder Ostern und Sommer (jeweils immer nur eine Woche der genannten Ferien von 10 bis 13.15 Uhr).

Auch für Englisch kann die internationale telc English A2/B1-Prüfung abgelegt werden. Dieses Format richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen. Vier Dienstagstermine vor Weihnachten plus vier Termine im Januar führen zur Prüfung am 7. Februar 2015. Durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Familie-Osthushenrich-Stiftung kann jedes kompakte Wochenmodul oder jede Prüfung für eine Eigenbeteiligung von 25 Euro angeboten werden.

Nähere Informationen erhalten Interessierte bei Henrike Dulisch unter der Tel. 822920 sowie via Internet, so auf der jeweiligen Homepage der beteiligten Schulen.

[www.vhs-gt.de](http://www.vhs-gt.de)  
(Stichwort Sprachen – Mehrsprachigkeit als Chance).